

Hits und Hymnen

Osterkonzert in der Turnhalle

Borkenwirth (pd). Zu ihrem traditionellen Osterkonzert haben die Instrumentalgruppe der KLJB Borkenwirth und der Kirchenchor Cäcilia eingeladen.

Das Konzert bietet eine besondere Auswahl von Konzertstücken mit hohem Unterhaltungswert, verraten die Veranstalter. Die über 40-jährige Erfahrung bei der Gestaltung dieses Konzertes kommt den Veranstaltern hierbei zugute. So wird der Kirchenchor sein Programm in gewohnter Weise mit einem geistlichen Titel „Herr bleibe bei uns“ beginnen. Dieser österliche Choral wurde komponiert von Musikdirektor Robert Kemper und wird an diesem Abend als Erstaufführung gesungen. Im weiteren Verlauf des ersten Teils des Konzertes präsentiert Robert Kemper mit seiner Sängergemeinschaft unter anderem noch drei weitere Werke aus eigener Komposition.

Die Instrumentalgruppe

mit Dirigent Paul Adass sorgt mit dem Eröffnungsmarsch „Hoch Heidecksburg“ für gute Stimmung. Es folgen Werke aus Oper und Ballett wie Jacques Offenbachs „Die beiden Savojarden“ sowie dem „Holzschuhtanz“ aus der Oper „Zar und Zimmermann“. „Die lustigen Dorfschmiede“ läuten die Pause ein. Der Rhythmus mit dem zwei Dorfschmiede den Amboss bearbeiteten, hatte Julius Fucik (1872-1916) zu einem seiner schönsten Märsche inspiriert.

Im zweiten Konzerteil geht's wie immer lockerer und geselliger zu. Mit Stücken wie „A String of Pearls“, „Sir Duke“ von Stevie Wonder und „Flower Power“, einem Medley aus der Hippie-Zeit, setzt das Orchester auf moderne, rhythmische Werke mit legendären Melodien gleich zu Beginn ihres zweiten Programmteils.

Die Sänger bringen Boxkampf-Atmosphäre in die

festlich geschmückte Turnhalle mit „Conquest of Paradise“, ein Stück aus dem Jahre 1992, das seit dem großen WM-Finale wohl jedem bekannt sein dürfte.

Eine Botschaft an die Nachwelt richtet der Borkenwirth Männerchor gegen Ende der Darbietungen mit Udo Jürgens' Hymne an die Zukunft „Ihr von morgen“. Die Instrumentalgruppe spielt zum Schluss die wunderschöne Polka „Böhmischer Traum“ von Norbert Gälle. Diese weltbekannte Polka, dessen Namensgebung wirklich auf einen Traum zurückzuführen ist, soll in Borkenwirth ganz in Wirklichkeit die Konzertbesucher begeistern.

► Das Konzert findet wie in jedem Jahr am Ostersonntag in der Borkenwirth Turnhalle statt und beginnt um 19.30 Uhr. Karten gibt's im Vorverkauf bei allen Vereinsmitgliedern und natürlich an der Abendkasse.



Die Instrumentalgruppe (im Bild bei der Gestaltung einer Sonntags-Festmesse) wird das Osterfest musikalisch versüßen.